

A. Benedikt, Segensformeln (in Mitth. d. Ver. f.
Gesch. d. Deutschen in Böhmen 18. Jg. (1880)

S. 159f.

Wenn einer hinausgeht und dieses nachfolgende
spricht, so ist er sicher, dass kein Degen oder
ander Gewehr über ihn ausgezogen werden kann.

Gott grüss euch, ihr Brüder wolgemut,
Ihr habet getrunken Jesu Christi Blut,
Das hab ich getrunken euch zu gut.

Gott der Vater ist mit mir,
Gott der Sohn ist mit euch,
Gott der heil. Geist ist zwischen uns beiden,
Dass keiner den Degen kann ziehen aus der Schei-
den.

Herr Jesu, Dein bin ich, befehle mich Gott dem
Vater +++;

Ich befehle mich der heil. Dreifaltigkeit,
Ich befehle mich dem süßen Namen Jesu Christ,
Der ob mir ist.

So wahr als der Herr lebt und schwebt,
So wahr wird mich sein heil. Engel behüten und be-
wahren.

Im Hin- und Herfahren.

Gott der Vater sei meine Macht,

Gott der Sohn ist meine Kraft,

Gott der heil. Geist ist meine Stärke.

Gottes heil. Engel schlagen und jagen alle meine Fein-
de und Diebsrotten hinweg, gleich wie Sonne und Mond
sein still gestanden am Jordan, da Josua mit den
Philistern schlug.

Es stehen drei Rosen auf Gottes Hirn:

Die erste ist gütig,

Die zweite sanftmütig,

Die dritte sein göttlicher Will:

Wer darunter ist, muss halten still. +++ Amen.

(aus einem hsl. Büchlein.)